



Grundzüge des Volksschulwesens

in den Königreichen

Preußen und Sachsen.

127
88

Grundzüge des Volksschulwesens

in den Königreichen

Preußen und Sachsen

von

Dr. S. v. Tanéeff,
Kaiserlich russischem wirklichen Staatsrath.

Die Schule ist eine Einrichtung des ge-
selligen Lebens im Staate und hat sich dem
Zweck der bürgerlichen Gesellschaft zu fügen.

H. v. Mohl.

Aus dem Russischen übersezt.

Leipzig,
Franz Wagner.
1862.



31-1796

Inhalts-Übersicht.

	Seite
Einleitung	IX
Benutzte Quellen	XVII
Erklärung der Abkürzungen	XIX
I. Die Schulverwaltung im Königreich Preußen.	
I. Centralverwaltung	1
II. Provinzialverwaltung	3
1. Der Ober-Präsident	4
2. Die Provinzial-Schulcollegien	5
3. Die Regierungen	6
4. Die General-Superintendenten	8
5. Die römisch-katholischen geistlichen Behörden	8
6. Die rheinisch-westphälischen Provinzialsynoden	8
7. Die Ortsprediger der Armee	8
8. Religionsgesellschaften	9
III. Kreisverwaltung.	
1. Die Schulinspectoren	9
2. Die Seminardirectoren	10
3. Die Landrätthe	10
IV. Localverwaltung.	
1. Die Schulvorstände	11
2. Die Schuldeputationen	14
3. Die Local-Inspectoren oder Revisoren	16
Bestimmungen über die Organisation der Schulverwaltung im Königreich Sachsen	20
II. Einrichtung, Unterhaltung und Vermögensverwaltung der Volksschule im Königreich Preußen.	
I. Einrichtung der Volksschulen.	
A. Aeußere Einrichtung	23
B. Innere Einrichtung	26

II. Unterhaltung der Volksschulen.	
A. Schuleinkünfte.	
1. Ordentliche Einkünfte	27
a. Schulgeld	28
b. Schulbeiträge	28
2. Außerordentliche Einkünfte	31
a. Strafgebuhr	31
b. Sammlungen	31
c. Freifuge	31
d. Unterstützungen	31
e. Schenkungen und Vermächtnisse	31
B. Schulausgaben	32
1. Der Unterhalt des Lehrers	32
2. Schulbauten	33
3. Die sonstige Unterhaltung der Volksschule	36
III. Verwaltung des Schulvermögens	37
IV. Rechte der Schulen	40
A. Allgemeine Rechte	40
B. Besondere Vorrechte	40
1. Die Rechte von Minderjährigen	40
2. Die Verjährungsfrist	40
3. Vorrechte im Concurß	40
4. Sonstige Vorrechte der Volksschulen	41
Einrichtung, Unterhaltung und Vermögensverwaltung der Volksschule in Sachsen	41

III. Unterrichtswesen im Königreich Preußen.

Erste Abtheilung. — Schulordnung.

I. Schulpflichtigkeit.	
A. Allgemeine Bestimmungen	50
B. Besondere Bestimmungen	51
II. Aufnahme in die Schule	56
III. Schulbesuch.	
1. Beaufsichtigung des Schulbesuchs	57
2. Die gegen Schulversäumnisse vorgeschriebenen Strafen	58
3. Entschuldigungsgründe für Schulversäumnisse	60
IV. Unterrichtszeit.	
1. Allgemeine Vertheilung der Unterrichtsstunden und Beschränkung der Stundenzahl während der Erntezeit	62
2. Ferien	66

Zweite Abtheilung. — Lehrplan.

Seite

I. Grundsätze, welche die Bedingungen des Elementar-Cursus bestimmen	67
1. Das General-Landschulreglement von 1763	68
2. Spätere Vorschriften	70
3. Die Regulative vom 1., 2. u. 3. October 1854.	72
a. Allgemeine Bestimmungen	72
b. Bestimmungen des Regulativs vom 3. October die einzelnen Unterrichtsgegenstände des Elementarcursus betreffend	74
c. Ergänzende Bemerkungen über Zweck und Bedeutung der Regulative vom Jahre 1854	80
II. Bestimmungen über einzelne Nebengegenstände.	
1. Obstbau.	83
2. Weibliche Handarbeit	85
III. Entlassungsprüfung	86
Bestimmungen über den Unterricht in der Volksschule des Königreichs Sachsen	88

IV. Volksschullehrer.

I. Ausbildung junger Leute zu Volksschullehrern	94
1. Präparandenunterricht	95
2. Seminarunterricht	99
A. Allgemeine Bestimmungen	99
B. Einzelne Unterrichtsfächer	101
3. Ergänzungsbestimmungen über den Aufenthalt im Seminar	110
4. Entlassungsprüfung und vorläufige Anstellung des Schulamts-candidaten	111
5. Uebermalige Prüfung und definitive Anstellung im Amt	112
II. Rechtsverhältnisse des Lehrers während der Amtsdauer.	
1. Amtliche Stellung des Volksschullehrers	114
2. Vermögensrechtliche Verhältnisse des Volksschullehrers	115
3. Niederlegung des Amtes und Amtsentsetzung	119
III. Versorgung der Wittwen und Waisen verstorbenen Lehrer	121
Bestimmungen über die Volksschullehrer des Königreichs Sachsen	124

Statistische Nachrichten über das Volksschulwesen im Königreich Preußen	127
---	-----